

Erste inklusive Kunstführungen für Sehbehinderte im Kunstmuseum Albstadt

Das Kunstmuseum Albstadt bietet am 14. September 2024 inklusive Führungen für Menschen mit Sehbehinderung an.
Jetzt anmelden!

Im Kunstmuseum Albstadt wird ein neues und bahnbrechendes Programm ins Leben gerufen, das Menschen mit Sehbehinderung eine ganz besondere Begegnung mit Kunst ermöglicht. In Zusammenarbeit mit Simone Degler-Wahl, der Leiterin der Bezirksgruppe Neckar-Alb-Sigmaringen des Blinden- und Sehbehindertenverbands Württemberg, werden erstmals inklusive Führungen angeboten. Diese Initiative zielt darauf ab, die Dauerausstellung „Kunstschatze – Die Sammlungen“ zu einem sinnlichen Erlebnis zu machen, das über das bloße Sehen hinausgeht.

Die Premiere der ersten Führung findet am Samstag, den 14. September 2024, von 14 bis 16 Uhr statt. Kunstvermittlerin Carina Rosenlehner wird die Teilnehmer durch die Ausstellung leiten und dabei verschiedene Methoden nutzen, um Kunst auf neue Weise erfahrbar zu machen.

Ein multisensorisches Erlebnis

Die Idee hinter diesen Führungen ist, Kunst nicht nur visuell, sondern auch durch Riechen, Schmecken, Hören und Fühlen zu erkunden. Die Teilnehmer können ausgewählte Highlights der Sammlung über Tastobjekte und verschiedene Materialien direkt erleben. So stellt sich die spannende Frage, wie sich ein

pastoser Farbauftrag anfühlt oder welcher Maluntergrund verwendet wurde. Hierbei wird sogar der eigene Körper als Werkzeug eingesetzt, um Dimensionen und Räume besser zu begreifen. Was könnte aufregender sein, als zu erfahren, wie viele Schritte das größte Kunstwerk misst oder wie der Duft von Ölfarbe ist?

Die Methodik der Führungen umfasst ausführliche Beschreibungen der Kunstwerke und fördert den Austausch zwischen Sehenden und Nicht-Sehenden. Diese Interaktion eröffnet den Teilnehmern neue Perspektiven in der Kunstwahrnehmung und macht den Besuch im Museum zu einem gemeinsamen Erlebnis, das alle Sinne anspricht.

Kreativität und Handwerk im Anschluss

Nach der Führung werden die Teilnehmer außerdem die Möglichkeit haben, in der Druckwerkstatt selbst aktiv zu werden und ein eigenes Kunstwerk zu schaffen. Dadurch können sie die erlernten Eindrücke direkt umsetzen und kreativ werden, was den Besuch der Führung noch bereichert. Die Teilnahme an dieser einzigartigen Erfahrung kostet 10 Euro pro Person, wobei Materialkosten eingeschlossen sind. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine vorherige Anmeldung empfohlen, um einen Platz zu sichern. Interessierte können sich telefonisch unter 07431 160-1491 oder per E-Mail an anmelden.

Diese neuen Führungen im Kunstmuseum Albstadt stellen einen wichtigen Schritt in Richtung Inklusion dar und zeigen, wie Kunst für alle zugänglicher gemacht werden kann. Indem unterschiedliche Sinne einbezogen werden, wird Kunst zu einem Erlebnis, das nicht nur gesehen, sondern erlebt wird. Diese Initiative könnte zukünftig als Modell für weitere Institutionen dienen, die sich der Thematik der Inklusion widmen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de